

"TITTAN" BEREITS IN VOLLEM GANGE

Translation, Innovation and Technology Transfer in Ageing Network

Das aktive und gesunde Altern stellt europaweit eine gemeinsame Herausforderung dar. Die TITTAN-Projektpartner nutzen das Netzwerk um Qualität und Leistung ihrer regionalen Gesundheitssysteme durch Wissensaustausch und Innovation zu verbessern. Austausch, Vergleich und Implementierung bewährter gesundheitsökonomischer Verfahren und Maßnahmen sind Ziele des Forschungsprojekts, welches mit 1,7 Millionen Euro aus dem Programm Interreg Europe gefördert wird.

In internationaler Zusammenarbeit werden in einer Reihe von Workshops regional erprobte Versorgungsansätze (good practices) verglichen und Verbesserungsvorschläge für die teilnehmenden Regionen abgeleitet. Im Fokus dabei stehen die Themenfelder:

- Innovation von Unternehmen in das Gesundheitswesen (outside-in)
- Technologietransfer vom Gesundheitswesen an Patienten (inside-out).
- Aktive Einbindung der Bürger in das Alterungs- und Gesundheitsmanagement.

Das offizielle Projekt-Kick-off-Meeting fand am 30. Mai 2016 im Stadtrat von Amsterdam statt. Unter anderem wurden die nächsten Projektaktivitäten ausgiebig geplant und koordiniert. Jede beteiligte Region arbeitete während des ersten Semesters an der Erarbeitung eines regionalen Assessment Reports, der die Grundlage für den Austausch der bewährtesten Verfahren bildet. Insgesamt umfasst der Report 52 solcher *good practices*: 15 zum ersten, 16 zum zweiten und 21 zum dritten Themenfeld.

Ausgehend von diesem Assessment Reports werden die verschiedenen Workshops geplant und vorbereitet und die Entwicklung der sogenannten regionalen Aktionspläne begonnen.



ERSTER INTERREGIONALER WORKSHOP: "OUTSIDE-IN INNOVATION"

Santiago de Compostela, 5. – 7. September 2016

Am 5. September begrüßte Jesús Vázquez Almuíña, der galicische Gesundheitsminister, das TITTAN-Projektteam zum ersten interregionalen Workshop, der in Santiago de Compostela stattfand.

Der erste Workshop konzentrierte sich auf den Transfer von vorhandenem Wissen bzw. technologischer Entwicklung des privaten Sektors in die regionalen Gesundheitssysteme. Die Experten tauschten sich über Innovationsprogramme und Initiativen des öffentlichen und privaten Sektor aus, die in ihren jeweiligen Regionen erfolgreich umgesetzt wurden und damit einen positiven Beitrag sowohl für die Patienten als auch für das Gesundheitswesen leisteten. Besondere Aufmerksamkeit wurde auf die Förderung von Methoden zu innovativen Ansätzen bei der öffentlichen Auftragsvergabe gelegt.

Nach dem Workshop wurde die erste Aktionsgruppe (*Action Group 1*) eingerichtet. Die Aktionsgruppe wird sich in Vor-Ort-Besuchen abstimme und ihre Erfahrungen im Rahmen des ersten Themenfeldes austauschen. Darüber hinaus wird ein abschließender Bericht (Action Group 1 Plan) verfasst.

Koordiniert wurde dieser Workshop von BIOEF und ACIS.









MÖCHTEN SIE MEHR ÜBER DEN ERSTEN WORKSHOP ERFAHREN? Verpassen Sie nicht Gregs Blogeintrag!

Hier geht's lang

"Nach dem ersten TITTAN Workshop ist klar, dass es Spanien als Projektleiter ernst meint. Das Ziel des Workshops war der Erfahrungsaustausch in Bezug auf Innovationstransfer in die öffentlichen Gesundheitssysteme und selbstverständlich Empanadas zu essen. Die Teilnehmer dieses interregionalen Workshops waren Lombardei (Italien), Niederschlesien (Polen), Sachsen (Deutschland), Baskenland (Spanien), unser engagierter Gastgeber aus Galicien (Spanien) und natürlich Schottland"

Gregory O'Connor, ALLIANCE Scotland.







Die nächsten Schritte

Im zweiten Semester hat das TITTAN-Team die Gelegenheit, Vor-Ort-Besuche bei den Partnern durchzuführen. Ziel dieser Besuche ist das Erlangen eines tiefgreifenden Verständnisses für die "good practices" der jeweiligen Region zu bekommen.

Der zweite interregionale Workshop mit dem Fokus auf das zweite Themenfeld "Inside-OUT Innovation" findet vom 6. bis zum 8. März 2017 in Mailand (Italien) statt.



Partner





berrikuntza + ikerketa + osasuna eusko fundazioa fundación vasca de innovación e investigación sanitarias









Bleiben Sie informiert





